

Schwerpunktgebiete der integrierten Stadtteilentwicklung

Paunsdorf

Paunsdorf ist geprägt von einer Großsiedlung in industrieller Plattenbauweise aus den 1980er Jahren, aber auch einem historischen Ortskern mit gründerzeitlichen Erweiterungen. Die Bevölkerungsentwicklung war in den vergangenen 20 Jahren nicht so stark von Schrumpfung und Wachstum gekennzeichnet wie in anderen Stadtteilen, zeigt aber zunehmende soziale Handlungsbedarfe. Paunsdorf wird mit dem INSEK erstmals als Schwerpunktgebiet der Stadtentwicklung definiert, der Schwerpunkt liegt dabei auf einer generationenübergreifenden und sozial integrativen Stadtteilentwicklung. Dafür sollen ein integriertes Stadtteilkonzept erarbeitet sowie ressortübergreifende Kooperations- und Managementstrukturen aufgebaut werden. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Vernetzung zwischen den Akteuren vor Ort sowie die Kooperation mit den beiden großen Wohnungseigentümern.

Handlungsfeld Soziales, Bildung und Kultur

- Vernetzung zwischen den Akteuren vor Ort stärken und qualifizieren, Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements
- Integration von Migrantinnen und Migranten befördern
- Ausbau und Qualifizierung der sozialen und Bildungsinfrastruktur
- soziale Angebote gemeinsam mit Wohnungsunternehmen ausbauen und aufeinander abstimmen
- Stärkung integrativer, inklusiver und generationenübergreifender Angebote
- kulturelle Teilhabe ermöglichen, Eigenentwicklung des Ortsteils stärken
- bestehende Jugendhilfeinfrastruktur sichern und weiterentwickeln, präventive Angebote in Bezug auf Jugenddelinquenz und Armutsprävention stärken und Straßensozialarbeit ausbauen
- Offene Kinder- und Jugendarbeit, frühkindliche Prävention in Kindertagesstätten, Familienberatungsangeboten und erzieherischen Hilfen weiterentwickeln und vernetzen
- Standortverlagerung und Qualifizierung Stadtteilbibliothek, auch gemeinsam mit anderen Einrichtungen
- Konzeptentwicklung und Umsetzung für die offene Seniorenarbeit und offene Behindertenarbeit
- Ressourcen verstärkt sozialindikativ und bedarfsorientiert einsetzen

Handlungsfeld Mobilität und technische Infrastruktur

- Entwicklung Radweganbindung, insbesondere Riesaer Straße und Heiterblick
- Mobilitätsberatung von Wohnungsunternehmen, Car-Sharing etablieren
- Verbesserung Barrierefreiheit, Attraktivität und Nutzungsvielfalt des öffentlichen Raumes, insbesondere Riesaer Straße
- Erstellung eines Energiekonzepts und Initiierung von Modellprojekten zur energetischen Stadterneuerung

Handlungsfeld Wohnen

- Aktivierung des noch vorhandenen Wohnungsleerstandes und Erhalt bezahlbaren Wohnraums bei Stärkung der sozialen Mischung
- Wohnungsbestand generationenübergreifend entwickeln und zielgruppenorientiert anpassen
- Bestand mit neuen Qualitäten ergänzen und vielfältiges Wohnungsangebot schaffen
- Entwicklung des Wohnumfeldes hinsichtlich Aufenthaltsqualität, Nutzungsvielfalt und demografischen Wandel

Handlungsfeld Freiraum und Umwelt sowie Sport

- Vernetzung des Grünen Bogens Paunsdorf in Richtung Parkbogen Ost
- Aufwertung von Grünflächen in der alten Ortslage Paunsdorf
- Erhalt und Sicherung von Sportanlagen

Handlungsfeld Wirtschaft und Beschäftigung

- Aufbau einer stadtteilorientierten Beschäftigungs- und Wirtschaftsförderung